

## AUS DER REGION

### Schulen halten an Austausch fest

**Gera.** Begeistert berichteten Schüler der Berufsschule Wirtschaft und Verwaltung Eduard Amthor von ihren Eindrücken aus dem „Erasmus+“-Austauschprogramm in Imperia. Sechs Geraer und zwei Lehrkräfte hatten die Stadt an der ligurischen Küste in Italien kennengelernt. Nun waren vier Lehrerinnen des „Istituto Istruzione Superiore G. Ruffini“ in Gera zu Gast. Trotz der großen Herausforderungen durch die aktuelle Situation an den Schulen, setze die Berufsschule weiter auf Projekte wie „Erasmus+“. So werde ein Austauschprogramm mit Partnern in Jihlava (Tschechien) durchgeführt. Sechs Schülerinnen und Schüler und zwei Lehrkräfte sind an der tschechischen Partnerschule, der Gegenbesuch erfolgt vom 2. bis 17. Mai. *red*

